Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2017-07-03

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: CDU-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 52

**Antrag
Drucksache Nr.**

01137/2017

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Einlasskontrollen auf der Freilichtbühne gastfreundlicher gestalten

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich gegenüber den Betreibern der Freilichtbühne, der Sport- und Kongresshalle Schwerin C & M Concert u. Management GmbH, auf eine Änderung der Bestimmungen für die Einlasskontrollen einzusetzen. Dabei ist insbesondere auf eine Aufhebung des Verbots zur Mitnahme von Handtaschen und Sitzkissen hinzuwirken.

Begründung

Die Verschärfung der Einlasskontrollen hat bei den jüngsten Veranstaltungen auf der Freilichtbühne für viel Unmut bei den Besucherinnen und Besuchern gesorgt. Bei allem Verständnis für die geänderte Sicherheitslage bei Großveranstaltungen in Deutschland, ist ein Verbot beispielsweise von Handtaschen und Sitzkissen nicht nachvollziehbar.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender